Inhalt

L	Einführung – Digitale Transformation der Medizin		
2	Ich habe doch keine Zeit! Ein Überblick		
3	Zeitenwende im deutschen Gesundheitswesen		
1	Hallo, ich bin neu hier, wie funktioniert das deutsche Gesundheitswesen?		
5	Hilfsmittel, Methode, DiGA – Wege in die GKV-Versorgung für digitale Lösungen		
6	Entwicklung von digitalen Gesundheitstools		
	6.1 Einbindung von Versorgungsexpertise – Fragen Sie einen Arzt oder		
	6.2 Einbindung der PatientInnenexpertise		
	6.3 Krankenhäuser – Digitale (Gesundheits-)Tools		
	6.4 Interoperabilität und Datenformate – Das Miteinander von Menschen und Systemen		
	6.5 Datenschutz und Informationssicherheit "by Design"		
	6.6 Regulierung von Medizinprodukten		
7	Der DiGA-Fast-Track		
	7.1 Die DiGA-Definition		
	7.2 Grundlegende Anforderungen		
	7.3 Positive Versorgungseffekte		
	7.4 Antrag zur Aufnahme in das DiGA-Verzeichnis		
8	Die DiGA ist gelistet – Und jetzt?		
	8.1 Und das war erst der Anfang: Preisverhandlungen		
	8.2 Und wer verschreibt mich jetzt? Perspektivwechsel		
	Ambulante Versorgung		
	8.3 Von der Verordnung zur DiGA		



Inhalt

9	Kauf meine DiGA, denn sie ist sehr gut!		
	Marketing von digitalen Medizinprodukten		
		Clash of Cultures – Modernes Marketing vs. Heilmittelwerberecht _	
	9.2	Was soll schon schiefgehen? – Rechtliche Konsequenzen	
	9.3	Heilmittelwerberecht	
	9.4	Werberegelungen für DiGA	
10	ePA und TI – Ein Blick uber den DiGA-Tellerrand		
	10.1	Kommunikation im Medizinwesen (KIM)	
	10.2	Elektronische Gesundheitskarte (eGK)	
	10.3	Elektronische Patientenakte (ePA)	
	10.4	Da war doch noch etwas: Das eRezept	
11	Zusammenfassung und Ausblick		
Lite	eratu	r	
We	iterf	uhrende Links	
Αb	kürzı	ıngsverzeichnis	